

Gemeinschaftliche Finanzverwaltung zur Verringerung von Ungleichheiten am Beispiel einer Kreditgenossenschaft bei den Dayak auf Westkalimantan, Indonesien

Lernorte: weiterführende Schulen, Jugendzentren, Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit

Altersstufen: ab 7. Klasse (ab 13 Jahren)

Fächer: Sozialkunde, Erdkunde, Geschichte, Religion / Ethik, Mathematik

Themenbereiche: Partizipative Verwaltung von Ressourcen

Themenanbindung: OR Politische Bildung: Menschenrechte; OR Geschichte: Wandel der Systeme der sozialen Sicherung, Fair Trade; OR Geografie: Exportzonen – ein nachhaltiger Entwicklungsimpuls?; OR Mathematik: Finanzierung von Sozialsystemen; OR Religion / Ethik: Unterstützung von ‚ethischem Investment‘; Geschichte/Sozialkunde: Deutsche Sozialreform / Kreditgenossenschaften im 19. Jahrhundert; Erdkunde: Vielfalt als Entwicklungschance

Inhalte:

- Nachhaltige Steigerung der Lebensqualität und der Identität der Dayak-Gemeinschaften durch Kreditgenossenschaften
- Finanzielle Unabhängigkeit und politische Selbstbestimmung durch Erwirtschaften eines Einkommens, das gemeinschaftlich verwaltet wird
- Traditionelle Lebensweisen erhalten und voranbringen
- Wie intakte Wälder die große Vielfalt von natürlichen Ressourcen schützen können
- Monokulturen bzw. Mischkulturen als Faktor, welcher eine nachhaltige Entwicklung hemmt bzw. fördern kann
- Einseitige Ausrichtung auf kurzfristige Gewinne und ihre Auswirkungen auf die Verwundbarkeit marginalisierter Bevölkerungsgruppen und die ökologische und soziale Nachhaltigkeit
- SDG 10, Unterziele: 10.1., 10.2., 10.3.

Denkanstöße/Leitfragen:

- Welche äußeren Einflüsse und Entwicklungen haben die Dayak-Gemeinschaften geschwächt?
- Welche Faktoren fördern (politische) Selbstbestimmung?
- Welche lokalen Werte, Philosophien und Praktiken stärken die Dayak?
- Ist das Beispiel der Dayak geeignet, um die Situationen von anderen Gemeinschaften in Teilen dieser Welt langfristig zu verbessern?
- Welche Formen der gemeinschaftlichen Verwaltung und Nutzung von finanziellen Ressourcen gibt es bei uns in Deutschland?
- Welche wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Potentiale bieten Kreditgenossenschaften und ähnliche Zusammenschlüsse in Gemeinschaften weltweit?

Kompetenzerwerb:

Die Lernenden ...

... kennen die nachhaltige Bedeutung einer politischen Selbstbestimmung

... wissen über die Zusammenhänge von Ungleichheit und Verarmung und Zugang zu natürlichen Ressourcen

... sind in der Lage, den Wert traditioneller Nutzungssysteme zu erkennen, in denen die Gemeinschaft als Ganzes zählt

... können Prozesse für Gleichheit daran erkennen, dass es die Begrenztheit der Ressourcen und den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen zum Wohle aller berücksichtigt

Methodische Anregungen für den Kompetenzerwerb:

- **Einstieg mit Bildern** zum Thema „Gleichheit / Ungleichheit“: suchen / kopieren / ausschneiden / ausdrucken in DIN A 4 und auf dem Boden verteilen. Jede Person nimmt das Bild, das sie anspricht und beschreibt es.
- **Informationsblatt zum SDG 10** lesen und (in Kleingruppen) herausarbeiten, warum Gleichberechtigung weltweit ein wichtiges Ziel ist.
<https://www.unicef.de/informieren/materialien/informationsblatt-sdg-10--gleichberechtigung--darum-ist-das-wichtig-/214736>

- **Kurzvideo** zu SDG 10 anschauen <https://www.youtube.com/watch?v=GmemMzW9X7Q> und zusammen überlegen, wo es bei uns Ungleichheit gibt **Brainstorming**: Wo gibt es bei uns Bevölkerungsgruppen in extremer Armut? Was sind die Gründe? Diese auflisten und visualisieren und Alternativen zur Hilfe, Unterstützung und des Engagements notieren
- **Angeleitete Diskussion** zum Thema „Sind wir alle gleich, haben wir alle die gleichen Rechte, weltweit?“. Grundlage zur Diskussion: „Grundgesetz Art. 3“ https://www.gesetze-im-internet.de/gg/art_3.html
- **Videospot zum Einstieg** in die Frage, ob wir alleine oder gemeinsam etwas für Gleichheit erreichen können „Einzelkämpfer oder Teamplayer?“ <https://www.youtube.com/watch?v=2mgzGEGWBvI&t=1s> Anschließend jede/r für sich überlegen wie er/sie sich sieht; evtl. ähnlichen Videospot drehen
- **Arbeitsblatt** zum Motto „Einer für alle – alle für einen“ als Prinzip der Unternehmensform der Genossenschaften und Genossenschaftsbanken. Das Arbeitsblatt thematisiert die Ursprünge des deutschen Genossenschaftswesens <https://jugend-und-bildung.de/arbeitsmaterial/in-netzwerken-gemeinsam-wirtschaften-die-idee-des-genossenschaftswesens/>

Erkennen

- **Video zur Einführung** in die weltweit ungerechte **Vermögensverteilung** und ihre Auswirkungen; vorab Beobachtungsfragen verteilen: wie kommt es zur Verteilung? Welches sind die Auswirkungen? <https://www.va-bne.de/index.php/de/veranstaltungen/284-die-sustainable-development-goals-globale-ziele-und-zukunftskompetenzen/sdg-10-weniger-ungleichheiten/825-sdg-10-eine-einfuehrung>
- **Blogbeitrag zu SDG 10** und den Dayak in Westkalimantan lesen (<https://blog.infoe.de/2020/02/02/sdg-10-verringderung-von-ungleichheiten-bei-den-dayak-in-westkalimantan/>) und Video dazu ansehen <https://www.youtube.com/watch?v=sziXlJph7cE>. Verständnisfragen klären, Leitfragen diskutieren und Faktoren der Kreditgenossenschafts-Empowerment-Bewegung für die Verbesserung der Lebensqualität der Dayak herausstellen; was verbessert sich wie und warum durch die Kreditgenossenschaft? (in Kleingruppen) erarbeiten, wie Zusammenhalt und Solidarität nachhaltig unterstützen können;
- **Recherche** zu Genossenschaftsbanken: Was sind ihre Merkmale bzw. was unterscheidet sie von anderen Banken; welche gibt es in Deutschland? Welches sind die Werte und Wirkungen von Genossenschaftsbanken bei uns? Welche Gemeinsamkeiten gibt es zu der CU GK bei den Dayak? (Evtl. Befragung in Banken) <https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/lexikon-der-wirtschaft/19478/genossenschaftsbanken>

Bewerten

- **Wir gründen unsere eigene Initiative / Unternehmen**: Gibt es ein Projekt, eine Unternehmung, eine Initiative, Geschäftsidee, die Ihr gemeinsam für nachhaltige Verbesserung umsetzen möchtet? Plant gemeinsam die Ziele und Schritte der Veränderung und verteilt Aufgaben und Verantwortung. Informiert und orientiert Euch dazu an Beispielen und Schritten für die Gründung einer Schülerfirma: https://www.lehrer-online.de/unterricht/sekundarstufen/geisteswissenschaften/politik-sowi/unterrichtseinheit/ue/schuelerfirmen-planen-und-gruenden/index.php?eID=tx_securedownloads&p=306&u=0&g=0&t=1607527089&hash=34cdeed935f03efdbec338bfebc100c8a3c7536b&file=/fileadmin/user_upload/unterrichtseinheiten/2018/10/1007182-Schuelerfirmen/Schuelerfirmen-Gruendung-Arbeitsblatt-01.pdf auf der Seite <https://www.lehrer-online.de/unterricht/sekundarstufen/geisteswissenschaften/politik-sowi/unterrichtseinheit/ue/schuelerfirmen-planen-und-gruenden/>
- **„Viele schaffen mehr.“** Wie könnt Ihr Euer Vorhaben finanzieren? Informiert Euch über die Möglichkeiten des **Crowdfunding** durch die Volksbanken <https://www.vvr-bank.de/wir-fuer-sie/engagement/foerderprogramme/crowdfunding.html>

Handeln

Weiterführendes Material & Links:

KLASSE SCHÜLERFIRMA

- Unterrichtsmodule für die Schülerfirmenarbeit in der Sekundarstufe 1 <https://www.fachnetzwerk.net/unterrichtsmodule.html>

Nachhaltiges Wirtschaften im (Übungsfirmen-)Unterricht

- Forum Umweltbildung: ‚Nachhaltiges Wirtschaften im (Übungsfirmen-)Unterricht‘ mit zehn Bausteinen für den Unterricht. <https://www.umweltbildung.at/wp-content/uploads/2020/11/Nachhaltiges-Wirtschaften-in-der-UEbungsfirma-barrierefrei.pdf>

Fair-Handels-Unternehmen

- Filmclip ansehen. Fair Trade kurz erklärt – wie fair gehandelte Produkte Gleichheit nachhaltig stärken <https://www.youtube.com/watch?v=U9iL85gRexk>